



WEGELIN & Co.

PRIVATBANKIERS SEIT 1741

Medienmitteilung

Raiffeisen übernimmt grosse Teile der Privatbank Wegelin & Co. – Risiken und Verantwortlichkeiten USA verbleiben bei den bisherigen Teilhabern

St. Gallen, 27. Januar 2012 – In der Folge der für Wegelin & Co. Privatbankiers zunehmend bedrohlichen Situation gegenüber den USA haben sich die Verantwortlichen der Bank zu einem radikalen Schritt entschlossen. Der Grossteil der Kunden und Mitarbeiter wird in die Notenstein Privatbank AG transferiert, die von Raiffeisen zu 100% übernommen wird. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Mit dieser Transaktion stärkt Raiffeisen ihre Position im schweizerischen Vermögensverwaltungsgeschäft nachhaltig. Die Privatbank Wegelin & Co. bleibt zur endgültigen Abarbeitung noch bestehender US-Kunden und als Gegenpartei in den Auseinandersetzungen mit den amerikanischen Strafverfolgungsbehörden erhalten.

In der aktuellen Auseinandersetzung Schweiz-USA befinden sich Wegelin & Co. Privatbankiers als die älteste Schweizer Bank in einer Situation, welche einen radikalen und nachhaltigen Schritt im Sinne der Kunden und Mitarbeiter unumgänglich macht. Mit Datum vom 27. Januar 2012 wird die Bank Wegelin & Co. den Grossteil ihrer Kunden und Mitarbeiter auf die Notenstein Privatbank AG übertragen. Mit diesem Transfer wird das bisher bankintern betriebene Asset Management zusammen mit der Wegelin Fondsleitung AG ausgegliedert und in eine eigene Tochter, die "1741 Asset Management AG", überführt.

In der heutigen Wegelin & Co. verbleiben die bisherigen unbeschränkt haftenden Teilhaber. Wegelin & Co. wird sämtliche Auseinandersetzungen mit den US-Strafverfolgungsbehörden führen und zugleich noch bestehende US-Kunden endgültig abarbeiten. „Als unbeschränkt haftende Teilhaber nehmen wir unsere Verantwortung konsequent wahr. Wir sind gewillt, die rechtlichen Auseinandersetzungen zu bestehen. Zugleich ist es unsere Pflicht, unseren Kunden und Mitarbeitenden ein Maximum an Sicherheit zu geben. Darin sind sich alle Teilhaber der Bank einig“, sagt Konrad Hummler, geschäftsführender Teilhaber.

Notenstein Privatbank AG mit bewährtem Team

Als Verwaltungsratspräsident der Notenstein Privatbank AG amtiert Dr. Pierin Vincenz, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Raiffeisen Gruppe, als CEO Dr. Adrian Künzi. „Unsere vordringlichste Aufgabe ist es, das Vertrauen von Kunden und Mitarbeitern zu behalten“, sagt Adrian Künzi. „Zugleich haben wir unter den neuen Eigentümern die Möglichkeit, eine völlig neue Struktur und eine Organisation für eine moderne Vermögensverwaltung gemäss den aktuellen regulatorischen Anforderungen zu schaffen.“

Verkauf an Raiffeisen als nachhaltigste Lösung

Mit der vollständigen Übernahme der Notenstein Privatbank AG durch Raiffeisen befinden sich Kunden und Geschäftspartner in einer unter allen Umständen sicheren Position. Zugleich kann Raiffeisen mit dieser Übernahme ihre schon seit längerem angestrebte Expansion im Bereich des Private Banking umsetzen: „Die Übernahme der Kunden und Mitarbeitenden der "Notenstein Privatbank AG" ist für Raiffeisen ein Quantensprung. Mit einem Schlag können wir unsere Position im Vermögensverwaltungsgeschäft deutlich stärken. Wir werden alles dafür tun, die Kunden, welche über Jahre beste Betreuung gewohnt waren, mit ausgezeichneten Leistungen zu überzeugen. Dass wir diese herausfordernde Aufgabe mit einer eingespielten Mannschaft mit enormem Know-how angehen können, stimmt mich sehr zuversichtlich“, sagt Pierin Vincenz.

Abschliessend hält Konrad Hummler fest: „Gewiss kann man sich vorstellen, wie schwer uns dieser Schritt fällt, geben wir doch gleichzeitig unser Lebenswerk auf. Die ungeheuer schwierige und existenzbedrohende Lage, in welche uns die rechtliche Auseinandersetzung mit den US-Behörden gebracht hat, zwingt mich und meinen langjährigen Partner Otto Bruderer, zusammen mit allen unbeschränkt haftenden Teilhabern, zu diesem ausserordentlich schmerzlichen Vorgehen. Dass wir unter höchstem Druck mit dem Verkauf an Raiffeisen

als vertrauenswürdigen, kompetentem Partner eine nachhaltige Lösung für unsere Kunden und Mitarbeiter gefunden haben, bedeutet eine grosse Erleichterung für alle Verantwortungsträger.“

Hinweis für die Medien:

Medienkonferenz am 27. Januar 2012, 13.30h, SIX Convention Point, Selnastrasse 30, Zürich
(Anmeldungen unter medien@raiffeisen.ch)

Vor diesem Zeitpunkt werden keine materiellen Auskünfte erteilt.

Rückfragen an:

Raiffeisen Gruppe

Franz Würth, Mediensprecher, Tel. 071 225 84 84, E-Mail franz.wuerth@raiffeisen.ch

Notenstein Privatbank AG

Dr. Albena Björck, Leiterin Corporate Communication, Tel. 076 516 64 51, E-Mail bja@swissmail.org

Wegelin & Co. Privatbankiers

Dr. Jörg Denzler, Medienbeauftragter, Tel. 079 402 98 42, E-Mail joerg.denzler@balanx.ch